









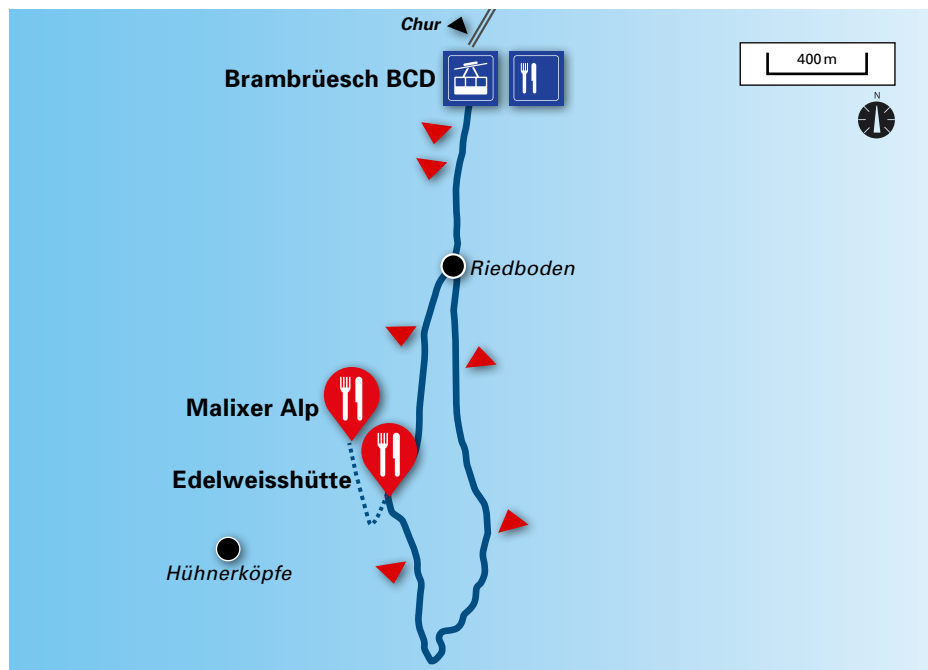
leicht | ⌚ 1.40 h | ↔ 4.9 km | ⬆️ 163 Hm ⬆️ 163 Hm | 🏠🍴 Battagliahütte, Edelweissshütte 🍴 Brambrüesch | 📅 Dez – Mar

Leichte Winterwanderung vom Hochplateau Brambrüesch, oberhalb Chur, via Edelweissshütte, Malixer Alp (Älplibar) mit Aussicht bis zum Dreibündenstein. Zurück nach Brambrüesch geht's entweder zu Fuss oder mit dem Schlitten.

Ausgangspunkt: Brambrüesch BCD – Bergstation Seilbahn
Endpunkt: Brambrüesch BCD – Bergstation Seilbahn
Einkehr: Unterkunft und Verpflegung: Battagliahütte, Malixerhof, Edelweissshütte
 nur Verpflegung: Brambrüesch, Malixer Alp
Anforderungen: markierter Winterwanderweg – W1 leicht
Highlights: Aussicht bis zum Dreibündenstein, Schlittelabfahrt

00.00 h	Brambrüesch, 1590 m	  
00.15 h	Riedboden, 1608 m	
00.50 h	Edelweissshütte, 1708 m	 
01.40 h	Brambrüesch, 1590 m	  

 Winterwanderkarte



Wegbeschreibung

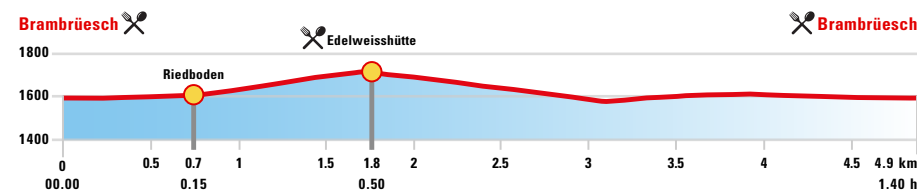
Ausgangspunkt der Winterwanderung ist die **Bergstation Brambrüesch** auf dem Churer Hausberg. Direkt aus der Bündner Hauptstadt **Chur** fährt man mit der **Gondelbahn** zum Hochplateau Brambrüesch hinauf. Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit bietet dort die **Pension Battagliahütte** (+41 81 253 90 00).

Der Winterwanderweg **Edelweiss-Rundweg Nr. 230** führt von **Brambrüesch** an der **Skilift-Talstation** vorbei, folgt ein Stück weit dem Pistenrand, vorbei an der **VIVA Bergbeiz** (+4179 835 28 46) bis er links Richtung Mittelmaiesäss abzweigt. Die Route führt nun durch Waldabschnitten die immer wieder den Blick frei geben auf die umliegenden Bergwelt mit den Gipfel über der Lenzerheide mit dem Parpaner Rothorn.

Bei der **Edelweissshütte** (+41 81 252 56 84) angekommen lädt die grosse Sonnenterrasse zur Pause ein. Wer will kann dort auch übernachten. Von der Edelweissshütte lässt sich noch einen Abstecher hinauf zur **Malixer Alp** mit der **Älplibar** (+41 81 252 56 84) einlegen.

Der Winterwanderweg zurück nach **Brambrüesch** führt via **Seznis**, wo die Sicht bis zum **Dreibündenstein** (2160 m.ü.M) reicht. Wer den **Schlitten** dabei hat kann auch zurück schlitteln. Der **Schlittelweg** lässt sich sogar bis zur **Mittelstation Känzeli** verlängern. Auf diesem lässt sich die Aussicht in die verschneite Bündner Bergwelt besonders genießen: Das ursprüngliche Schanfigg-Tal mit seinen Walserdörfern liegt den Schlittlern quasi zu Füßen, ganz hinten prangt gut sichtbar das Aroser Weisshorn. Dank gleichmässigem Gefälle eignet sich der Schlittelweg bestens für Familien und Kinder. **Schlittenmiete bei der Bergstation Brambrüesch.**

Tipp: Speziell für die Kleinen gibt es zudem einen beschilderten Themenweg: Brambi, das Eichhörnchen aus dem Bilderbuch von Anita Hächler und Mike Wielath, begleitet die Kinder mit seinen Geschichten mittels Illustrationen auf Tafeln entlang des gesamten Rundwegs.



WARUM BELOHNERN WIR EINEN AKTIVEN

LEBENSSTIL? WEIL GESUNDHEIT ALLES IST 

swica.ch/fit